

Erledigt

Hackintosh rebootet ungewollt

Beitrag von „harrald“ vom 31. März 2016, 11:04

Hallo, habe vor einiger zeit für einen freund einen hack gebaut:

Ozmosis

(yosemetie 10.10.3)

Z97X-UD5H,

i4790K,

Palit GeForce GTX 970 JetStream 4GB,

32GB Ballistix Tactical 1600mhz,

Samsung 850 Evo 256GB,

DarkPower 10 PRO 650w

Die kiste rebootet seit kurzen immer mal wieder, das schein recht unvorhersehbar zu sein, ich habe evtl einen fehlenden sound kext im verdacht. ich glaube ich habe damals den alc 1150 kext installiert, überlege ob es daran liegen kann. kann mir jemand sahen ob es einen passenden apple.hda.kext für das z87 board gibt, und ob ich den alten kext dann einfach löschen kann und den neuen installieren?

Beitrag von „Adnarel“ vom 31. März 2016, 11:18

Eine Möglichkeit:

Bekannt ist, dass zumindest beim X-Mas Ozmosis beim benutzen der Webdriver die Nvidia Injection ausgeschaltet sein sollte. Das kann sonst zu unvermittelten reboots führen.

Könnte man im Terminal mittels:

Code

```
1. sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:DisableNvidiaInjection=%01
```

setzen.

In der default.plist hat es eine andere Syntax.

Beitrag von „harrald“ vom 31. März 2016, 19:08

hm ich bin mir nicht mehr ganz sicher, aber ich denke ich hatte diese hier genommen:
Z97X-UD5H-F9-OZM-1479.rom.zip

Wenn ich das setze kann da evtl viel schief gehen? bzw, wenn was schiefgeht kan ich die relativ einfach wieder zurücksetzen?

Beitrag von „Adnarel“ vom 31. März 2016, 19:21

Wenn dir das mit der Abschaltung der Nvidia Injektion unbekannt vorkommt, dann kannst du es ja mal probieren.

(Mein Yosemite läuft auf dem 167XMAS Osmosis wunderbar, ich kann dir aber nicht sagen ob die 1479er Version besser oder schlechter geeignet ist.)

Insgesamt ist es ganz gut vor einem Ozmosis Flash die Werte aus dem NVRAM und die Bootargs in eine default.plist auf der EFI Partition zu legen, damit hinterher alles direkt wieder funktioniert. - Ansonsten gehen die Werte, SMBIOS z.B. verloren.

Beitrag von „griven“ vom 3. April 2016, 23:51

Ich würde in dem Fall mal eher in die Richtung des LAN Treibers schielen. Das Z97X-UD5H hat eine Killer E2201 Lan Chip an Board und der ist dafür bekannt, dass er bei nicht passendem Treiber für spontane Reboots sorgt sobald größere Mengen an Daten über das Netzwerk geschoben werden wobei hier nicht zum Beispiel ein DL aus dem Internet gemeint ist sondern mehr ein TM Backup oder ähnliches....